



# STEFAN KLEIN

## *informiert...*

MITGLIED DES NIEDERSÄCHSISCHEN LANDTAGES  
1. BÜRGERMEISTER DER STADT SALZGITTER  
MITGLIED IM RAT DER STADT SALZGITTER

Newsletter Mai/Juni 2016

### Terminauswahl Juni

- Wohnbau-Sommerfest
- Bürgerfrühstück Broistedt
- Glück-Auf-Lauf in Gebhardshagen
- Entlassung des 1. IGS-Jahrgangs in Salzgitter
- Olaf Lies und Daniela Behrens in Salzgitter
- Klausur der SPD-Wirtschaftspolitiker/innen
- SPD-Ortsvereinskonvent
- AWO-Bezirkskonferenz
- Schützen- und Volksfeste

## ZGB Gesetz

*Salzgitters Politik diskutiert über Gesetzentwurf zum Regionalverband*



MdL Detlef Tanke brachte den Gesetzentwurf in den Landtag ein

Der gemeinsame Gesetzentwurf von SPD, Bündnis 90 / Grüne und FDP zur Weiterentwicklung des Zweckverbandes Großraum Braunschweig zum Regionalverband hat mittlerweile die Stadt Salzgitter erreicht und ist im Rat der Stadt Salzgitter diskutiert worden.

„Der Regionalverband soll künftig folgende Aufgaben haben:

Der Regionalverband fördert die Regionalentwicklung jeweils im gesamten Verbandsbereich durch

1. Aufstellung eines Verkehrsentwicklungsplans (Gesamtmobilität),
2. Koordinierung des Angebots regional bedeutsamer Gewerbegebiete sowie Entwicklung und Vermarktung einzelner solcher Gewerbegebiete,
3. Bereitstellung, Analyse und Bewertung von Daten zur Strukturentwicklung

(planmäßige Raubeobachtung),

4. Koordinierung eines ausgeglichenen Standort- und Bildungsangebots berufsbildender Schulen,

5. Erstellung touristischer Konzepte sowie Trägerschaft touristischer Großprojekte,

6. werbende, identitätsstiftende und ähnliche Maßnahmen (Regionalmarketing),

7. Aufstellung eines Hochwasserschutzplans (Gesamtplan).

*Fortsetzung auf Seite 2*

### Kontakt bei Fragen zum Landtagsmandat:

Wahlkreisbüro  
Riesentrapp 14  
38226 Salzgitter

Tel. 05341 / 223 96 65  
Fax 05341 / 223 99 56  
info@stefanklein-mdl.de

Ansprechpartner:  
Herr Rainer Melzer

Bürozeiten:  
Mo., Di., Mi., Fr. 9 - 12 Uhr  
Donnerstag 9 - 16 Uhr



HABEN SIE FRAGEN  
ODER EIN ANLIEGEN?

DANN WENDEN SIE SICH  
AN MEIN WAHLKREIS-  
BÜRO ODER SPRECHEN  
SIE MICH PERSÖNLICH AN

## Fortsetzung von Seite 1: ZGB Gesetz

8. Die Entwicklung und Vermarktung einzelner Gewerbegebiete nach Nr. 2 erfolgt im Einvernehmen und Zusammenwirken mit der Gemeinde. Mit Zustimmung aller Verbandsglieder können dem Regionalverband weitere Aufgaben für den Verbandsbereich übertragen werden.“

Neu sind unter anderem die Koordinierungsfunktion bei den Berufsbildenden Schulen, die Erstellung touristischer Konzepte und die Aufstellung eines Hochwasserschutzplanes.

Es geht hierbei darum, Aufgaben, die zentraler sinnvoller und effektiver zu organisieren sind, dort zu bearbeiten. In der Debatte zwischen allen Landtagsfraktionen ist auch der Vorschlag gemacht worden, den Regionalverband bzw. die dortige Verbandversammlung künftig direkt wählen zu lassen. Bisher haben die jeweiligen Stadträte und Kreistage Personen nach einem bestimmten Schlüssel in dieses Gremium entsandt. Die Direktwahl hätte den Vorteil, dass die Entscheidungsträger künftig direkt demokratisch legitimiert sind und damit auch deutlich die Verantwortlichkeit gegenüber der Bevölkerung steigt.

Die SPD-Ratsfraktion in Salzgitter unterstützt die Stärkung des Verbandes, um damit eine bessere Klammer in der Region möglich zu machen. Es ist aus Sicht der Fraktion ebenfalls sinnvoll, bei einem höheren Aufgabenvolumen die Direktwahl einzuführen. Aus diesem Grund hat die SPD-Fraktion die negative Stellungnahme von Oberbürgermeister Klingebiel abgelehnt und eine eigene positive Bewertung in den Verwaltungsausschuss eingebracht und dort beschlossen. Die Stellungnahme des Oberbürgermeisters wurde im Stadtrat in der Mai-Sitzung (am 25.05.16) nach einer intensiven und kontroversen öffentlich geführten Diskussion mit 20:25 Stimmen abgelehnt.

In der Stellungnahme von OB Klingebiel wurde das Schreckgespenst der „Schwächung“ der Stadt Salzgitter an die Wand gemalt, Unterstellungen des Parteiprotektionismus, der „unauffälligen Vorkehrungen

zur Bildung einer Großregion“, der „missbräuchlichen“ Entscheidungen, der „Auflösung von Landkreisen“, die Erwägung „einer Zerschlagung Salzgitters“ und andere zweifelhafte Inhalte formuliert sowie kaum konstruktive Vorschläge zur Stärkung der Region gemacht.

Daher hat Fraktionschef Ulrich Leidecker die Vorteile der Weiterentwicklung des ZGB ausdrücklich benannt und die Stellungnahme von OB Klingebiel in vielen Punkten widerlegt. MdL und stellv. Frak-

tionsvorsitzender Stefan Klein führte aus, dass sich Oberbürgermeister Klingebiel in der Vergangenheit mehrfach für die Aufgabenerweiterung und stärkere demokratische Legitimierung des ZGB ausgesprochen hatte, Beispiele aus 2007, 2010 und 2013 wurden genannt. Jetzt steht der Oberbürgermeister an der Spitze der Verhinderer einer Stärkung der Region. Das sei nicht nachvollziehbar. Gerade in einer globalisierten Welt ist die gemeinsame Vertretung einer Region, beim Kampf um Unternehmen und Bevölkerung, sehr bedeutsam. „Salzgitter würde von einer starken Region, von einem starken Regionalverband profitieren“, so Klein.

Die Kritik des Oberbürgermeisters, dass die SPD diese Thematik öffentlich nicht diskutieren wollte, wiesen beide ausdrücklich zurück, zumal sie nun in der Ratssitzung stattfand. Hätte der Oberbürgermeister schneller eine Stellungnahme erarbeitet, hätten sowohl seine Stellungnahme als auch ein Änderungsantrag in der Ratssitzung im April behandelt, diskutiert und beschlossen werden können. Bereits am 08. März 2016 hat die Verwaltung der Politik mitgeteilt, dass sie an einer Stellungnahme arbeite, aber erst am 02. Mai 2016 ist diese der Politik zugeleitet worden.

Der Gesetzentwurf befindet sich im Landtag im Anhörungsverfahren, so dass noch im Laufe dieses Jahres mit einem Landtagsbeschluss zu rechnen ist.



### Download

Der Gesetzentwurf „Gesetz zur institutionellen Stärkung und Weiterentwicklung des Zweckverbandes „Großraum Braunschweig“ ist hier nachzulesen:

<https://goo.gl/CV0RLK>

Die Stellungnahme des Oberbürgermeisters ist hier nachlesbar:

<https://goo.gl/OmuBwu>

## Gesetzentwurf zur Fortschreibung des Nahverkehrsgesetzes

*SPD stärkt Öffentlichen Personennahverkehr – Salzgitter erhält jährlich zusätzliche 395.000 Euro*



Stefan Klein



Marcus Bosse

Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) in Niedersachsen wird in diesem Jahr mit Millionen-Investitionen durch die SPD-geführte Landesregierung weiter gestärkt: Mit einem Gesetzentwurf zur Fortschreibung des Nahverkehrsgesetzes beantragt die rot-grüne Regierungskoalition die Mittel für den ÖPNV deutlich aufzustocken, wie die SPD-Landtagsabgeordneten Stefan Klein und Marcus Bosse berichten.

90 Millionen sind wie bisher für die Schülerverkehre in den Regionen des Landes vorgesehen und schaffen Planungssicherheit, weitere 20 Millionen sind zusätzlich für vielfältige Verbesserungen des ÖPNV insgesamt, insbesondere mit Blick auf den demografischen Wandel im ländlichen Raum, vorgesehen.

Bisher floss für die Finanzierung der Schülerverkehre ein Betrag in Höhe von 1,487 Millionen nach Salzgitter, jedoch direkt vom Land an die beauftragten Nahverkehrsunternehmen. Diese Summe bleibt für Salzgitter erhalten. Allerdings soll die Aufgabe kommunalisiert werden, d.h. die Stadt Salzgitter erhielte künftig über den Zweckverband Großraum Braunschweig die Landeszuschüsse und kann sie in diesem Sinne verwenden. „Die Kommunalisierung verbessert die Einflussmöglichkeit der Stadt Salzgitter und führt Aufgaben- und Ergebnisverantwortung richtigerweise zusammen“, erklären Stefan Klein und Marcus Bosse.

„Durch die zusätzlichen Millionen erhält die Stadt Salzgitter künftig zusätzliche (!) 395.797,00 Euro pro Jahr für die Verbesserung und Weiterentwicklung des ÖPNV-Angebotes im Stadtgebiet“, freuen sich Klein und Bosse. Dies ist ein großer Erfolg für Salzgitter und wird den ÖPNV deutlich verbessern“, so Klein.

### Die Lichtenberger Ortsratskandidaten für die Kommunalwahl 2016

Zur Kommunalwahl am 11. September 2016 schickt der SPD-Ortsverein Salzgitter-Lichtenberg folgende Kandidatinnen und Kandidaten ins Rennen: (v.l.) Stefan Klein, Maria Gröschler, Heinz-Jürgen Kühn, Ute Skalik, Sören Schrader und Ramona Modlich



### Gemeinsames Training mit dem CJD-Team

Stefan Klein löste Zusage bei der Hallenfußballstadtmesterschaft ein und trainierte in der TG-Halle gemeinsam mit Beschäftigten des CJD und der Lebenshilfe.

Allen hat es außerordentlich viel Spaß gemacht - eine Wiederholung ist geplant.



# Unternehmensbesuche



Bei der Wohnbau Salzgitter, MdL Marcus Bosse, MdL Stefan Klein, Geschäftsführer Detlef Dürrast und Fraktionsvorsitzender Ulrich Leidecker.



Rundgang und Gespräch mit den Vertreterinnen und Vertretern von Schaper & Brümmer, u.a. Frau Geschäftsführerin Susanne Caspar



Politiker bei der Rohstoffhandel & Recyclingstation in Salzgitter-Ringelheim. Vorne: Geschäftsführerinnen Corinna Schwarze und Andrea Matzulla-Bögner, hinten: MdL Stefan Klein, MdL Marcus Bosse und der Salzgitteraner SPD-Vorsitzende, Michael Letter.



Stefan Klein und Fraktionsvorsitzender Ulrich Leidecker besuchten das Bosch-Werk in Salzgitter und sprachen mit dem technischen Werkleiter Michael Gensicke, mit dem kaufmännischen Werkleiter Frank Burgsmüller und dem Personalleiter Joachim Bamberg.

## Gespräch mit Propst Joachim Kuklik

Regelmäßig tauscht sich Stefan Klein mit Akteuren verschiedener Organisationen in Salzgitter aus. Ein häufiger und wichtiger Gesprächspartner ist der Propst der evangelisch-lutherischen-Propstei Salzgitter-Lebenstedt, Joachim Kuklik. Bei diesem Gespräch ging es u.a. um den zunehmenden Rechtspopulismus, die Situation in den kirchlichen Kindertagesstätten und die Strukturreform in der Propstei Lebenstedt. Näheres über die Propstei und aktuelle Termine finden Sie hier: <http://www.propstei-lebenstedt.de/>



Internet:  
[www.stefanklein-mdl.de](http://www.stefanklein-mdl.de)

E-Mail:  
[info@stefanklein-mdl.de](mailto:info@stefanklein-mdl.de)

Facebook:  
[www.facebook.com/stefankleinimlandtag](https://www.facebook.com/stefankleinimlandtag)

Impressum  
V.i.S.d.P.: Stefan Klein,  
Riesentrapp 14  
38226 Salzgitter  
Tel. 05341 / 223 96 65  
Fax 05341 / 223 99 56  
[info@stefanklein-mdl.de](mailto:info@stefanklein-mdl.de)

## Städtebauförderung Quartiere bekommen Fördermittel

Niedersachsen stellt im Rahmen des Städtebauförderungsprogramm in 2016 für Salzgitter Fördermittel von ca. 1,5 Mio. Euro bereit. Davon profitieren in Salzgitter die Soziale-Stadt-Projekte „Ost- und Westsiedlung“ in Salzgitter-Bad mit 374.000 Euro und „Steterburg“ mit 586.000 Euro sowie das Projekt Stadtumbau West im „Seeviertel“ in Salzgitter-Lebenstedt mit 553.000 Euro, teilen die Landtagsabgeordneten Marcus Bosse und Stefan Klein mit.

## FC Landtag kickt für guten Zweck



Beim Spiel des FC Landtags in Wolfsburg konnte Stefan Klein, als Vorsitzender des Teams, drei Salzgitteraner als Mitspieler gewinnen: Matthias Militschenko (vorne, 3.v.l.), Abdulbaki Ay (hinten, 4.v.l.) und Torsten Bogdenand (vorne, rechts) haben das Team an diesem Tag verstärkt. Der FC Landtag spielt mehrere Male im Jahr für soziale Zwecke, zuletzt in Berne / Wesermarsch. In Berne wurden 550 Euro für die Jugendarbeit erspielt.

## SPD-Einsatz erfolgreich – die Region Braunschweig erhält jährlich 25 Millionen Euro zusätzliche Regionalisierungsmittel



Freuten sich über die Ergebnisse: MdL Christos Pantazis, MdL Petra Emmerich-Kopatsch, MdL Detlef Tanke, Minister Olaf Lies, MdL Immacolata Glosemeyer, MdL Stefan Klein und MdL Marcus Bosse (von links).

Die SPD hält Wort – und kann einen weiteren Durchbruch bei der Stärkung der Verkehrs-Infrastruktur in der Region Braunschweig verkünden. „Es bedurfte einiger Überzeugungsarbeit und vieler Gespräche, um die Landtagsabgeordneten aus den anderen Regionen Niedersachsens vom Nachholbedarf beim ÖPNV im Großraum Braunschweig zu überzeugen. Nach monatelangen Verhandlungen haben wir es als SPD nun geschafft. Darauf sind wir stolz“, erklärt der SPD-Verhandlungsführer für die Region Braunschweig, Detlef Tanke.

25 Millionen Euro mehr Regionalisierungsmittel werden zukünftig dauerhaft und jährlich in den Großraum fließen, um den Nahverkehr hier maßgeblich zu unterstützen und zu verbessern. Das vereinbarte die SPD-Landtagsfraktion zum Abschluss ihrer Klausurtagung in Braunschweig am

Mittwoch.

Stefan Klein freute sich, als Sprecher der Braunschweiger SPD-Landtagsabgeordneten, über dieses Ergebnis, das auch für Salzgitter Verbesserungen im SPNV zur Folge haben dürfte. Die gemeinsame Aktivität der MdLs, aber auch der Hauptverwaltungsbeamten und der kommunalen Mandatsträger hat zu dieser Entwicklung ganz maßgeblich beigetragen.



HABEN SIE FRAGEN  
ODER EIN ANLIEGEN?

WÜNSCHEN SIE AKTUELLE  
INFORMATIONEN ÜBER  
SPD-INITIATIVEN? DANN  
WENDEN SIE SICH BITTE  
AN MEIN WAHLKREISBÜRO.  
WIR WERDEN IHNEN DANN  
DIE AKTUELLEN PRESSE-  
MITTEILUNGEN DER LAND-  
TAGSFRAKTION UND GGF.  
WEITERE INFORMATIONEN  
ZEITNAH MAILEN.

## IG Metall organisiert Veranstaltung am Tag gegen Rassismus

Seit vielen Jahren erinnert und mahnt die IG Metall am 21. März, dem internationalen Tag gegen Rassismus. Der Kampf gegen Rechtsextremismus, Antisemitismus, Rassismus und Faschismus wird seit jeher von Gewerkschaften getragen und unterstützt. In diesem Jahr stand die Veranstaltung, bei der Stefan Klein wieder als Bürgermeister sprach, unter dem besonderen Vorzeichen, dass die rechten Straftaten deutlich zugenommen haben und durch AFD, Pegida, aber auch durch Veröffentlichungen in sozialen Netzwerken

rechtspopulistisches Gedankengut verbreitet wird und leider auch Zustimmung erhält. Stefan Klein erinnerte an die Geschichte der Stadt Salzgitter, die durch Zuwanderung erst entwickelt werden konnte und an die vielen Proteste gegen rechtsgerichtete Kundgebungen und Veranstaltungen. Klein würde eine neue Allianz aller gesellschaftlichen Kräfte gegen diese Entwicklung als besonders wichtig erachten und rief die Anwesenden dazu auf sich hier noch stärker zu engagieren.

## Stahlaktionstag zur Sicherung der europäischen Stahlindustrie



Vor etwa 4.000 Teilnehmern sprachen Ministerpräsident Stephan Weil, IG Metall-Bezirksleiter Hartmut Meine, Konzernvorstandsvorsitzender Prof. Dr. Heinz-Jörg Fuhrmann und Konzernbetriebsratsvorsitzender Hasan Cakir.

Alle sprachen sich für die konsequente Anwendung von Handelsschutzinstrumenten gegen Billigimporte in der Europäischen Union und gegen eine weitere Schwächung der Stahlindustrie durch unrealistische Auflagen durch das EEG und den europäischen Emissionsrechtehandel aus.

Im Vorfeld wurden in der Region Salzgitter Unterstützungsunterschriften für die Stahlindustrie gesammelt. Die komplette SPD-Landtagsfraktion, inkl. Ministerpräsident Weil, Wirtschaftsminister Lies und Finanzminister Schneider hat unterschrieben.

Stefan Klein, der die Unterschriften organisierte, übergab die Listen an Vertreter des Betriebsrates der Salzgitter Flachstahl.



## Herzlichen Dank an die Organisatoren von „Kicken for kidsz“

Aus privater Initiative ging 2014 ein Hallenfußballturnier von Freizeitmannschaften hervor. Durch das großartige Engagement von Olaf Rangosch und seinem Team ist daraus mittlerweile ein tolles Event mit unterhaltsamen Rahmenprogramm geworden.

Zudem hat sich die Spendensumme fantastisch gesteigert: In diesem Jahr konnten stolze 5.256,44 Euro an den Kinderschutzbund übergeben werden.

Also in 2017 dabei sein - es lohnt sich!



Stefan Klein (Mitte) mit Olaf Rangosch (links) und Steffen Bussenius (rechts) vom Kicken for kidsz - Team.

## SPD Ortsverein in Niederkassel

*SPD Ortsverein Lebenstedt besucht SPD Ortsverein in Niederkassel*



Abschlussfoto mit Muzaffer Perik (links), MdB Sebastian Hartmann (3.v.l.), Doris Holletzek (4.v.l.), Stefan Klein (6.v.l.), Sabrina Holletzek (7.v.l.), Matthias Großgarten (7.v.r.), Osman Erdönmez (6.v.r.), Hicham El Kurdi (5.v.r.), Tim Lolies (2.v.r.) und Martin Jablonski (rechts)

Auf Idee von Stefan Klein (Lebenstedt) und Martin Jablonski (Niederkassel) wurde der Besuch organisiert und der Kontakt zwischen den Ortsvereinen hergestellt. Gegenseitig wurde Berichte aus der Ortsvereinsarbeit und Infos über die Städte gegeben. Abends klang der Abend beim gemeinsamen Kölsch aus. Am zweiten Tag rundeten eine Niederkassel-Tour und ein gemeinsames Treffen mit MdB Sebastian Hartmann den Aufenthalt der sieben Salzgitteraner/innen in Nordrhein-Westfalen ab. Im Juni wird ein Gegenbesuch in Salzgitter stattfinden.



Die Ankunft in Niederkassel



Ein Blick auf den Rhein

# +++KURZ NOTIERT + + + KURZ NOTIERT + + + KURZ NOTIERT+++

## *Zu Gast im Landtag*

Zum Zukunftstag 2016 lud die SPD-Landtagsfraktion ca. 120 Schülerinnen und Schüler nach Hannover ein. Aus Salzgitter waren, auf Einladung von Stefan Klein, in diesem Jahr Pia Speh und Bennet Speh mit dabei und probten im Rahmen eines Planspiels einen Tag den Posten eines Abgeordneten.



## *Rosenverteilung an Muttertag*

Gemeinsam mit örtlichen Genossinnen und Genossen verteilte Stefan Klein in Lengede und Hallendorf Rosen bzw. Nelken an Mütter (und ausnahmsweise auch an den einen oder anderen Vater).



## *Bahnstation Lengede/Broistedt erhält Zuschüsse für barrierefreien Ausbau*

Im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms werden in Niedersachsen 16 kleine Bahnstationen barrierefrei ausgebaut. Hierfür werden Investitionen von über 34 Mio. Euro aufgewendet. Die Kosten der Modernisierung werden zu 100 Prozent von Bund, Land und Aufgabenträgern übernommen, das teilte das niedersächsische Wirtschaftsministerium auf Anfrage des SPD-Landtagsabgeordneten Stefan Klein mit.

Klein freut sich besonders darüber, dass der Zuschlag auch auf die Bahnstation Lengede/Broistedt gefallen ist und hier nun die notwendige Umgestaltung in 2018 beginnen kann. Die Landesregierung hatte beim Bundeswirtschaftsministerium Förderungen für 20 Bahnstationen beantragt, darunter auch die Station in Woltwiesche. Leider wurde diese nicht berücksichtigt, bedauert Klein. Es wird jetzt darum gehen, weil hier eine besondere Notwendigkeit besteht, alternative Fördermöglichkeiten für den Ausbau zu finden, so Klein.

## *Maikundgebung 2016*

Stefan Klein sprach auch in diesem Jahr wieder bei der traditionellen Maikundgebung am Tag der Arbeit und ging auf die Themen Stahl, Schacht Konrad und Flüchtlingshilfe ein.



## *Himmelfahrtsfest der SPD Gebhardshagen wieder ein voller Erfolg*

Bei strahlendem Sonnenschein besuchten mehrere hundert Bürgerinnen und Bürger das SPD-Fest an der Wasserburg in Gebhardshagen. Stefan Klein war mit seiner Familie vor Ort und freute sich über das Treffen mit Lotar Magalowski (SPD-Vorsitzender Gebhardshagen), Annegrit Grabb (Ortsbürgermeisterin) und Frank Miska (Ratscherr).



## *Wirtschaftsminister Lies sagt Besuch bei der Kreishandwerkerschaft zu*

Wirtschaftsminister Olaf Lies kommt auf Einladung der Kreishandwerkerschaft in diesem Jahr zum traditionellen Heringessen. Stefan Klein hat den Kontakt zu Lies hergestellt und die Zusage vermittelt.